

Damit SmartMIP die Rückforderungen prüfen kann, bedingt es ein paar Voraussetzungen. Je nach Prüfung sind die Voraussetzungen unterschiedlich. Die Qualität der Daten definiert die Effizienz und Qualität der Prüfungen.

Zuordnungen

Titel	Beschreibung
Produkt	Die Position wird einem Produkt zugeordnet
Packungsgrösse (SKU)	Die Position wird einer Packungsgrösse zugeteilt. Dabei gibt es zwei Verfahren: <ol style="list-style-type: none"> 1. GTIN / Swissmedic-Nr. / Pharmacode 2. Analyse Produktetext in Position Bei 1. Ist die Zuordnung in jedem Fall eindeutig. Bei 2. Könnte es auf mehrere Packungsgrössen zutreffen. Dem Benutzer wird sodann eine Auswahl angeboten.
Indikation	Die Indikation wird entweder nach Code oder Text erkannt. Der Code ist in jedem Fall eindeutig. Wo kein Indikationscode aufgeführt ist, generiert SmartMIP aufgrund der bisherigen Freitextformulierungen einen Indikationszuordnungsvorschlag (selbstlernendes System).

Prüfungen

Titel	Beschreibung	Voraussetzungen (Zuordnungen)		
		Produkte	Indikationen	Packungsgrössen
Berechtigung (SL)	Ist diese Produkte-/Indikationskombination auf der SL (vor Bezugsdatum)	X	X	
Rating	Die Kombination von Produkt und Indikation ergibt ein Rating. Stimmt das überein?	X	X	
Umsatzbetrag	Die Packungsgrössen wurden vollständig zugeordnet. Nun wird geprüft, ob der Bruttobetrag zum Zeitpunkt des Bezugs korrekt war	X		X
Rückforderungsbetrag	Der korrekte Umsatzbetrag * Rückforderungsprozentsatz gemäss Vertrag mit der Versicherung zum Zeitpunkt des Bezugs ergibt den berechtigten Rückforderungsbetrag, sofern überhaupt Rückerstattungs berechtigt.	X		X
Duplikate	Wurde bereits eine Rückforderung für einen Fall (Krankenversicherung, Fall-Id, Produkt, Behandlungsdatum, Umsatzbetrag) mit demselben Bezugsdatum gestellt.	X		